



IAN DURY, wieder aufgetaucht.

SCHNELL + WERGÄNGLICH

KEINE EINLEITUNG, KEIN WITZ, NICHTS! STATTDENNER:

1. Station Hamburg

Und Fragen die bewegen! Wie kommt **Jäckle Eldorado** zu zwei Soul-Platten? Wie Claras Personalausweis in Klaus Masecks Auto? Ob das damit zusammenhängt, daß **Rip Off** ihren Plattenladen und ihren Mail Order Versand am 15. November jedenfalls wieder wiedereröffnet. Das Programm im Laden bleibt weiterhin deutsch und international unabhängig, dazu ein verstärktes Angebot von 12" Maxis (Rap, Disco, Soul etc.) und natürlich Rough Trade Produkte. Gerüchte über weitere Rough Trade Läden im Bundesgebiet wurden demontiert.

Nicht verkauft worden ist das **Zick Zack** Label. Ganz im Gegenteil, die neue **Kosmonautentraum-LP**, "Tapediebe" soll nun doch erscheinen, obwohl **Alfred Hilsberg** erstmalig nur Testpressungen verschickte, um die Reaktionen abzuwarten. Um aber die Veröffentlichung dieser LP abzusichern, sollten doch die zwei Kosmonautentraumfans dem Alfred, dem ehemaligen Punk-Papst, ein Kärtchen schicken und ihm schreiben, daß Interesse besteht. (Zick Zack, Alfred Hilsberg, Glashüttenstr. 113, 2000 Hamburg 6) Meinungsäußerungen sind auch zu seinem Artikel im Marabo, einem Ruhrgebiets-Stadtblatt über die Entwicklungsmöglichkeiten deutscher unabhängiger Musik erwünscht. Soviel wir verstanden haben, ging er in diesem Gastkommentar von der "Wende" aus, bewegte sich über die Friedensbewegung zu den Zukunftsaussichten des Kapitalismus und Sozialismus, erörterte die Fragestellung der Autonomie im Lichte der neuesten Freizeitentwicklung, um daraus auf die Bedeutung einer bisher nicht veröffentlichten **Freiwilligen Selbstkontrolle**-Aufnahme zu schließen. Oder so ähnlich. Aber nichts für ungut, Alfred. Also früher, da war ja nun wirklich alles besser. **Abwärts** machte noch bei Alfred Platten und alles war so schön.

Und das haben sie davon, daß sie zur Industrie gegangen sind: Aufgelöst haben sie sich. **Muffi** und **Marc Chung** spielen jetzt nur noch bei den **Einstürzenden Neubauten**, **Frank Z.** und **Axel** wollen etwas Neues machen. Das Gleiche gilt für **Palais Schaumburg** – nur noch Hick Hack, seit sie weg von Zick Zack. Alle halbe Jahre einen neuen Sänger. Der neue heißt **Maritz von Oswald** und soll ein Bismarck-Enkel und nicht mehr als eine Interims-Lösung sein.

Kid P., Tip, Lui- und Musik Express-Schreiber, hat auch Pech mit der Industrie. Für eine ME-Story sollte er irgendwoher Zeitung unfällig über **Nina Hagen** geäußert hatte, soll ihm, laut seiner eigenen Darstellung, nicht nur die Übernahme der Flugkosten, sondern auch jegliche Interviews mit CBS-ACTS versagt worden sein. Viel Aufregung um nichts. **George Michael** hatte eh seine Stimme verloren, die Tournee wurde abgegesagt.

Ein neues (altes) Label: Nachdem sich das **Konkurrenz**-Label Anfang dieses Jahres von der Phonogram trennte, ist es inzwischen von dem Geisterfahrer **Matthias Schuster** übernommen worden und hat auch schon wieder mit der Arbeit begonnen. Erste Produkte: die dritte **Geisterfahrer LP** (Topal) und die Debut-LP von **La Paré**.

2. Station Berlin
Ganz im Zeichen von »Berlin atonal«. Zum zweiten Mal, diesmal in den Pankehallen, Osloer Str. 131, vom 2. bis 4. Dezember. Aus Captain Beefheart ist zwar nichts geworden, stattdessen gibt es jetzt das genaue Programm: Am Freitag spielen **Non Toxique Lost** (Mainz, elektronisch), **Lorenz** **Lorenz**, **Manna Maschine**, **Psychic TV** und die Berliner Neuentdeckung **Ca Linga Line**. Im Rahmenprogramm Environments, Objekte, Bilder, Videos, Klassik und Performance (an allen Tagen). Außerdem hat sich **John Peel** angekündigt. Am zweiten Abend **Lucretia Milk** (aus Paris), **Akustik Tanz Theater**, **Zos Kia**, **Didaktische Einheit** in Zusammenarbeit mit der Healing Performance, »Wirkung D.E.« und schließlich **Amerikas Stahlklopfer Zev**.

Wenn man das alles überlebt hat, kann einem auch ein dritter Abend mit **Granvirke** (Kopenhagen, SPK-beeinflußt), **C.I.F.** (Borsig und Kiddy), **La Loara** und **Frieder Butzmann** mit „Tonal“ (ein Projekt mit Th. Kiesel, Th. Kapielski und S.A. Johansson) nichts mehr ausmachen. Für Schlafplätze wird immer noch gesorgt. Zur Einstimmung ein Zitat aus der Presseinformation: „Atonal ist das unabhängige fest der nonkonformisten, atonale Gelegenheit für kreative musiker, maler, filmer und frisösen, die stinkenden zytriker und charaktermasken in den medien und hinter den kulissen mit businessmethoden jeden ansatz etwas anderes zu



Genesis P'Orridge, in Berlin und mit neuer Platte dabei

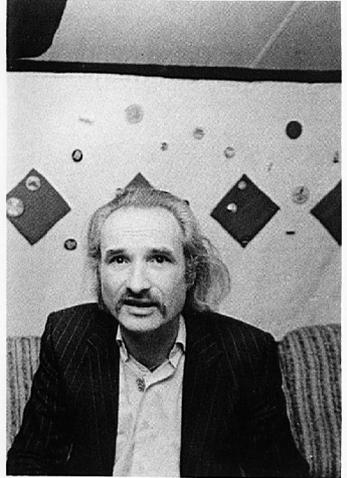
ten kaputt zu kriegen werden überlebt, atonal wird sich ihr orientierungsloses bla bla nicht aufzwingen lassen ...“ Me! oh me!

Nicht dabei ist **Malaria**, dafür aber munkt man von Plattenaufnahmen für **Siouxies »Wonderland«** Label. Auch wissen wir nicht genau, was es mit den Gerüchten auf sich hat, daß **Motown** Interesse an **Max Goldt** vom Zensor-Label hat.

Annette Humpe, schon 33 Jahre alt und immer noch Berlinerin, hat Pech. Gibt sie doch zu, daß ihr **DOF**-Hit „Co-do“, einer Melodie des DDR-Komponisten Holger Biege entliehen ist. Gema-rechtlich wäre das ja alles noch kein Problem, wenn dieser Mann nicht mittlerweile in den kapitalistischen Westen überwechselt wäre. Das schöne Geld.

3. Station Köln

Überragendes Ereignis der letzten Wochen, wie auch schon immer in den Jahren davor, das **Sportpressefest** veranstaltet vom Kölner Boulevard-Blatt „Express“. Wo sonst kann man denn **Toni Schumacher** auf der Bühne zusammen mit dem **Playmate Bea Fiedler** so richtig abrocken sehen. Ein Popstar unser Toni. Ähnlich populär sicherlich die Männer um das **46 Records**-Label von **Detlef Kühne**. Der hat zusammen mit **Walter Dahn**, **Tom Dokupil** und dem New Yorker Graffiti-Künstler und Gelegenheitsrapper **Rammelzee** (Spex 10/83) eine Maxi-Single produziert („Crazy Sneaker“), die in Kürze bei der Ariola erscheinen soll.



Holger Czukay, gleich zwei Platten

Sehr fleißig ist auch **Holger Czukay**, ex-Can. Bei den Plattenrezensionen dieser Ausgabe ist er gleich zweimal vertreten. Außerdem wird er **David Sylvian** bei dessen Solo-LP unterstützen. Seine neue, eigene LP ist kurz vor der Fertigstellung und soll unter anderem ein Stück beinhalten, in dem das **Polnische-Nationale-Armee-Orchester** die chinesische Nationalhymne spielen soll. Oder bin ich etwa auf ein Witzchen des New Musical Express reingefallen?

Der Abschluß einer wenig rühmlichen Geschichte: Die Konkursmasse des nicht mehr existenten **Eigelstein-Vertriebs**, 10000 Tonträger der jüngsten deutschen Independent-Musik-Geschichte, soll verkauft werden. LP's für 5 DM, Maxis für 3 DM und Singles für 1 DM kann man am Samstag, den 3. Dezember, von 12 bis 17 Uhr, Montag, den 5. Dezember, und dem drauf folgenden Dienstag von 15 bis 19 Uhr erstehen. Adresse: Eigelstein Schallplattenvertrieb, Aquinostr. 7–11, 5000 Köln 1, Tel. 0221/720611.

4. Station Mönchengladbach

Die auch im „Düsseldorfer Vorm“ Artikel erwähnten EA80 veröffentlichten eine erste LP (Eigenlabel), die vom „Buro“ vertrieben werden soll.

5. Station Heiligenhaus

Das liegt zwischen Wuppertal und Düsseldorf und soll eine enorm aktive Szene haben. Von dort kommt die neue Kultband **Die Autos**, ihr Punk Rock wird auf ihrer ersten Single, „Niema's“ zu hören sein (Eigenlabel/Vertrieb BÜro).

6. Station Wuppertal

Thomas Eicke, **Talfahrt**-Kassetten-Produzent, Musik- und Donkey Kong-Liebhaber besser als „Funthomas“ bekannt, plant für das kommende Jahr den Abschluß der Tap-Triologie.

Zu diesem Zweck sucht er noch unverfälschte Tapes von Leuten, die glauben, daß ihre Songs zu interessant sind, um in den Schubladen zu verstauben. Hörsenswertes also nach 5600 Wuppertal 1, Briller Str. 174, schicken.



Holger Hiller, 1981

7. Station Düsseldorf

Neues bei **Ata Tak**: Wieder da ist **JajaJa**, allerdings mit einer Besetzungsänderung, statt **Viet Viet** wird jetzt der New Yorker Billy Grant den Bass bedienen. Nach der ersten Lost-Gringos-Platte werden LPs von den **Zimmermännern** und **Holger Hiller** (wie lange dauert das eigentlich noch mit dieser LP?) erwartet. **Cherry Red** aus England wird übrigens diese LPs „weltweit“, d. h. wohl zumindest in England vertreiben.

Einiges muß zum Thema **Tote Hosen** nachgetragen werden, denn schon seit einigen Monaten werden ihre Produkte nicht mehr unabhängig, sondern von der EMI vertrieben. Die veröffentlicht, wie unschwer zu übersehen ist, ihre erste LP „Opel Gang“ nochmal. Außerdem haben die Hosen geheiratet. Schöne Frauen, mein Gott sind die schön, Alt und Bommerlunder lieben dann bei der Hochzeitfeier echte Paaarty-Stimmung aufkommen. Glücklicherweise war ein Walkman zur Hand und der erste Tote Hosen-Rap, **Fab Five Freddy**, war extra aus New York angereist, geht der Nachwelt nicht verloren und wird der LP als Maxi-Single (Super-Extended-Dance-Version) beigegeben. Titel: **Hip Hop, Bommi Bop**. No joke, man! Ruhiger lassen es ihre Kollegen **Belfiore** angehen. Von denen ist nur zu erfahren, daß sie z. Z. im Conny Planck Studio mit Plattenaufnahmen beschäftigt sind.



Belfiore, im Studio

8. Station Münster

Götz Alsmann und die Sentimental Pounders haben eine Weihnachtsplatte herausgebracht mit den Stücken **Christmas Day**, **Jingle Jangle Rock**, **Merry Christmas Baby** und **Reindeer Shuffle**. Außerdem gibt es einen Besetzungswechsel: Für Klaus Meyer IV, der zu den Los Cassettis geht, kommt Richard Bracht.

9. Station England

Zuerst eher bedenkliche Nachrichten: Anläßlich eines Benefizkonzertes kam es in London zur Gründung einer **All-Star-Gitarren Band**. Der Erfolg muß so groß gewesen sein, daß die beteiligten Herren neue Konzerte planen und das nicht nur auf den britischen Inseln, sondern auch auf dem europäischen Festland. Freuen wir uns also auf: **Bill Wyman**, **Eric Clapton**, **Jimmy Page**, **Steve Winwood**, **Jeff Beck**, **Kenney Jones**, **Andy Fairweather-Low**, **Ray Cooper** und **Ian Stewart**.

Ian Dury hat in England seine erste Single nach über einem Jahr Pause veröffentlicht. (Really Glad You Came). Eine LP soll Anfang nächsten Jahres folgen, seine neue Band heißt **The Music Students** und überhaupt scheint es wieder aufwärts zu gehen. Erst kürzlich wurde ein Film im englischen Channel Four über ihn gezeigt. Auch von **Psychic TV** wird es, oder besser gibt es, eine neue LP. Für „Dreams Less Sweet“ gibt es die Anweisung der Band, sie beim ersten Mal auf jeden Fall über Kopfhörer zu genießen. Köstlichkeiten für den Hi-Fi-Freund.

Auch wieder im Geschäft: **Julian Cope**, der seit den **Toadrapes**-Tagen nicht mehr viel auf die Beine gestellt hat. Schon erschienen ist die neue Single „Sunshine Playroom“, LP und Tour folgen im nächsten Jahr. Nahezu das

gleiche gilt für die **Preferenders**. Neben **Chrissie Hynde** und **Martin Chambers** sind **Rob McIntosh** und **Malcolm Foster** neu dabei. Die Single „2000 Miles/Fast or Slow“ gibt's schon, die LP folgt, na wann denn?

David Jay, in glücklichen Bauhaus-Tagen Bassist, veröffentlicht bei **Beggars Banquet** seine erste Solo-LP, „Etiquette Of Violence“. Die **Marine Girls** haben sich aufgelöst, weil alle drei Mädels in verschiedenen Städten wohnen und das Feiern keinen Spaß mehr machte. Die Daten für die Deutschland-Tournee von **Howard Devoto** wurden verschoben, da seine Tour in den USA verlängert wurde.

ABC hat die zweite LP angekündigt. Heißen wird sie „Beauty Stab“. Irgendjemand der das spannend findet? Ihre letzte Single jedenfalls ist mies und laut **Martin Fry** wird jetzt sowieso alles anders (vor der **Mersey**).

Wer erinnert sich noch an **Claras Mersey Beat**-Story? EMI-England veröffentlicht jetzt einen **Mersey Beat**-Sampler mit folgenden Bands: **Beatles** (wer ist das?), **The Searchers**, **Gerry & the Pacemakers**, **Swinging Blue Jeans**, **Cilla Black**, **The Big Three**, **The Kubas**, **The Dimensions** und **The Escorts**.

Auch vielleicht nur als Import-Platten werden die jetzt wieder veröffentlichten **Marc Bolan** LPs zu beziehen sein. Es sind zum größten Teil Platten, die schon sehr lange nicht mehr erhältlich waren, z. B. **Dancing in the Underworld**, **Zinc Alloy**, **The Slider**, **Tanx**, **Bolan's Zip Gun**, **Futuristic Dragon**. (In England über IDS).

10. Station Paris

Keine schöne Geburtstagsparty hatte **Gary Kemp**, 24 Jahre alt ist er geworden. **Spandau Ballet** war in Paris und um diesen Festtag zu begießen auf der Suche nach einem Nightclub. Trotz der Begleitung von **Bananarama**, **Steve Strange** und **Malcolm McLaren** wurde kein geeigneter Club gefunden. Stattdessen eine Bar mit englischem Bier.



Melle Mel

11. und letzte Station USA

Entgegen allen Gerüchten gibt es den **Gun Club** doch noch, obwohl sich die Besetzung schon wieder geändert hat: Neben **Jeffrey Lee Pierce** und **Patricia Morrison** sind neu dabei **Terry Graham** (der Drummer der ersten **Gun-Club**-Besetzung) und **Kid Congo Powers** von den **Cramps**. Zweimal **Grace Jones**: Zum einen wurde sie vom kanadischen Zoll durchsucht und mußte ihr nietenbesetztes Lederhandschuh abgeben, weil es eine Waffe sei, mit der man Menschen verletzen kann. Zum anderen machte sie zur Zeit in Mexico Filmaufnahmen für **Conan II**. Regie hat **Dino Di Laurentis** und die männliche Hauptrolle der **Barbar Arnold Schwarzenegger**, ob das gut geht?

Blieben wir beim Film. Wer den Film „Nur 48 Stunden“ gesehen hat, wird verstehen, warum **Eddie Murphy** mittlerweile zu den bestbezahlten Schauspielern in den USA gehört. Wer ihn nicht gesehen hat, sollte dann aber zumindest seinen zweiten Film (Trading Places) bzw. die Glücksritter) nicht verpassen mit **Eddie's Blitzaufstieg** vom Penner zum Industriemanager. (läuft im Dezember)

Und auch **Prince** setzt die Reihe der schauspielernden Pop-Stars fort. »**Purple Rain**« heißt der Film, in dem Prince seine erste Rolle spielt und für den er auch das Musikritzel geschrieben hat. Derweil ist **Melle Mel's** (Grandmaster Flash & the Furious Five) größter Traum, als Vorpuppe für eine Heavy Metal Truppe zu touren. Diese Bands würden ja genauso Nieten und Ketten tragen, wie sie selbst. Gruppen wie **Iron Maiden** oder **Judas Priest** sind im Gespräch. Zum Schluß, zurück in Deutschland: Tourneen von **New Order**, **Violent Femmes** und **The Smiths** sind im Gespräch.